



**Gymnasium Marienschule**  
Erfolgreich lernen in christlicher Orientierung

# **Die Facharbeit**

## **in der Jahrgangsstufe Q1**

**Informationen und Tipps für Schülerinnen und Schüler**

***„Schreiben ist leicht.  
Man muss nur die falschen Wörter  
weglassen.“***

**(Mark Twain)**

## Aufgaben und Ziele der Facharbeit

Facharbeiten dienen besonders dazu, Euch mit den Prinzipien und Formen selbstständigen, wissenschaftspropädeutischen Lernens vertraut zu machen. Ziel der Facharbeit ist es, dass Ihr beispielhaft lernen, was eine wissenschaftliche Arbeit ist und wie man sie schreibt. So ist die Facharbeit eine umfangreichere schriftliche Hausarbeit und selbstständig zu verfassen.

**In der Jahrgangsstufe Q1. 2 wird die 1. Klausur durch eine Facharbeit ersetzt.**

**Schülerinnen und Schüler, welche einen Projektkurs belegen, schreiben keine Facharbeit.**

Vom Referat, das bloß die gegliederte Wiedergabe eines bereits bekannten Inhaltes oder Zusammenhangs meint (z. B. ein Referat über die Relativitätstheorie, die Möglichkeiten der Gentechnik, die Funktionsweise eines Atomkraftwerkes etc.), unterscheidet sich die Facharbeit durch eine Vertiefung von Thematik und methodischer Reflexion sowie durch einen höheren Anspruch an die sprachliche und formale Verarbeitung.

Die bloße Wiedergabe von schon vorhandener Literatur zu einem Thema, selbst wenn sie eine Zusammenstellung von mehreren Texten ist, genügt den Anforderungen nicht. Andererseits ist das Gewinnen neuer Informationen (z. B. durch eine Umfrage) nicht bereits in sich selbst die eigentliche Leistung der Facharbeit. Was auf jeden Fall geleistet werden muss, ist die selbstständige Auswertung der Informationen und die Darstellung der Schlussfolgerungen bzw. Ergebnisse.

Ihr sollt bei der Anfertigung der Facharbeit selbstständig

- **ein geeignetes Thema finden, dies eingrenzen und strukturieren**
- **wissenschaftliche Literatur** (Sekundärliteratur) und weiteres **Material** passend zum Thema und den Untersuchungsgesichtspunkten finden, durcharbeiten und angemessen inhaltlich im Rahmen der eigenen Arbeit verwenden,
- ein komplexes Arbeitsvorhaben planen und **unter Beachtung der formalen und terminlichen Vorgaben** durchführen,
- **zielstrebig arbeiten,**
- zu einer **sprachlich und formal angemessenen schriftlichen Darstellung** gelangen und dabei die wissenschaftlichen Darstellungskonventionen (Zitation, Literaturangaben bzw. -verzeichnis) beherrschen lernen.

## Termine

- Bekanntgabe der Zuweisung zu den Kursen der Facharbeit:  
13. Dezember 2017
- Abschluss der Themensuche und Genehmigung des Themas: spätestens am 15. Januar 2018
- Arbeitsphase: 15. Januar bis 26. Februar 2018
- **Abgabetermin** (Abgabe nur im Sekretariat mit Eingangsstempel):  
spätestens 26. Februar 2018



**Der Abgabetermin ist unwiderruflich.** Nur bei durch ärztliches Attest nachgewiesener Erkrankung kann ausschließlich die Jahrgangsstufenleiterin / der -leiter den Abgabetermin um exakt den im Attest angegebenen Zeitraum der Erkrankung verlängern. Bitte reicht das Attest unmittelbar nach Rückkehr in die Schule ein.

- Rückgabe der korrigierten Facharbeit durch die/den Fachlehrer/in:  
spätestens am 13. April 2018

## Formale Vorgaben für die Facharbeit

Die folgenden Vorgaben dienen dazu, die formale Vergleichbarkeit aller Facharbeiten zu sichern. Zugleich werden die Anforderungen verdeutlicht, die an die Form einer schriftlichen wissenschaftlichen Arbeit gestellt werden.

- Umfang: 9 – 12 Textseiten (**plus** Deckblatt, Inhaltsverzeichnis, Material, Literaturverzeichnis und Selbstständigkeitserklärung).
- **Seitenformat:** DIN A 4, einseitig beschrieben
- **Schrift:**
  - Maschinenschrift (z. B. Schriftart Arial oder Ähnliches; für längere Zitate in einer anderen Schriftart und kursiv eingestellt)
- **Schriftgröße:** 11 oder 12, mit 1½-zeiligen **Zeilenabstand**
  - bei längeren Zitaten, die als eigener Absatz eingefügt werden: einzeilig
  - Ausrichtung der Zeilen im **Blocksatz** mit **Silbentrennung**
- **Seitenabstände (Ränder):**
  - Abstand vom oberen und unteren Papierrand: 2,5 cm
  - Abstand vom linken Papierrand: 4 cm;
  - Abstand vom rechten Papierrand: 2,5 cm
- **Nummerierung und Anordnung der Seiten:**

Alle Seiten der Facharbeit müssen eine fortlaufende **Nummerierung** (Seitenzahl) aufweisen. Das Titelblatt wird als Seite 1 gezählt, erhält jedoch keine Seitenangabe aufgedruckt. In der Regel folgt dann die Seite mit dem Inhaltsverzeichnis als Seite 2. Auch hier wird keine Seitenangabe aufgedruckt. Die folgenden Textseiten werden mit 3 beginnend fortlaufend nummeriert. Dies gilt auch für das sich anschließende Literaturverzeichnis und eingehafteten Materialien, die sich an den Textteil anschließen. Entsprechendes gilt für eventuelle Anhänge. Als letzte nummerierte Seiten folgen das Kontrollblatt zu den Facharbeiten und die vom Schüler unterschriebene „Selbstständigkeitserklärung“.

  - Der Text der Facharbeit muss durch **Überschriften** und **Absätze** gegliedert sein. Die Kapitelüberschriften im laufenden Text müssen denen im Inhaltsverzeichnis genau entsprechen.
  - Die **Arbeit wird einmal ausgedruckt** (gebunden oder geheftet) und darüber hinaus **auch auf CD** gespeichert (**pdf – Format, mit Name und Titel der Arbeit beschriftet!**) im Sekretariat abgegeben.

## **Arbeitshilfe: Arbeits- und Zeitplanung (auf den Schreibtisch damit)**

Während der Arbeitsphase ist zu beachten, dass ggf. Klausuren geschrieben werden, die eine Vorbereitungszeit erfordern, private Termine, die sich nicht verschieben lassen, anfallen oder technische Schwierigkeiten zu Verzögerungen bei der Fertigstellung der Arbeit führen können. ,

<b>Zeitplan</b>	<b>Arbeitsschritt</b>	<b>Was ist zu tun?</b>	<b>erledigt?</b>
<b>Vorarbeit</b>	<b>1. Beratungsgespräch</b>  Termin: _____	Themenabsprache	
<b>Vorarbeiten</b>  <b>ggf. 1. Woche</b>	<b>Zeit- und Arbeitsplan erstellen(!)</b>  Literatur suchen, sichten und auswerten	Ggf. Literaturliste mit dem beratenden Lehrer durchgehen, Besprechung der zu berücksichtigenden Sekundärliteratur Lektüre, Exzerpte, Markierungen  Bibliotheken aufsuchen (Öffnungszeiten beachten!)	
<b>2. Woche</b>	Vorläufige <b>Gliederung</b> erstellen  <b>2. Beratungsgespräch</b>  Termin: _____	Letzte Absprachen, Sicherstellung des richtigen Ansatzes für die Arbeit	
<b>3. – 4. Woche</b>	- <b>Ausformulieren</b> des eigenen Textes	Arbeiten, arbeiten, arbeiten	
<b>5. + 6. Woche</b>	<b>3. Beratungsgespräch</b>  Termin: _____  <b>Überarbeitung</b> der Facharbeit	letzte Fragen und Probleme klären, Vorlage einer oder mehrerer <u>Textseiten</u>  am Ende der 5. Woche sollte die Arbeit fertig sein, um sie noch formal und sprachlich zu überarbeiten.  <b><u>Pünktliche Abgabe der Arbeit</u></b>	

## Drei Pflicht-Beratungsgespräche

Jede Schülerin/jeder Schüler hat bezüglich der Facharbeit an drei Beratungsgesprächen mit der Fachlehrerin/dem Fachlehrer teilzunehmen.

- Das **1. Beratungsgespräch** findet vor der Themenfestlegung statt (Terminierung durch die Fachlehrerin/den Fachlehrer). Der Zweck ist die verbindliche Formulierung des Themas.  
Die im Rahmen des 1. Beratungsgesprächs vereinbarte Themenformulierung wird im Gesprächsprotokoll schriftlich festgehalten und von der Schülerin/vom Schüler gegengezeichnet, spätere Änderungen sind nicht möglich. Eine geringfügige Verlagerung des Schwerpunktes der Bearbeitung kann gegebenenfalls im Einleitungsteil der Facharbeit erläutert werden (nicht ohne vorherige Rücksprache mit der Fachlehrerin/dem Fachlehrer).
- Das **2. Beratungsgespräch** findet vor Ablauf von zwei Wochen nach Beginn der Arbeitsphase statt (Terminierung durch die Fachlehrerin/den Fachlehrer). Hierzu muss die Schülerin/der Schüler eine hinreichend detaillierte „Planskizze“ der Facharbeit vorlegen.
- Das **3. Beratungsgespräch** findet spätestens 10 Tage vor dem Abgabetermin der Facharbeit statt (Terminierung durch die Fachlehrerin/den Fachlehrer). Dazu müsst Ihr die Gliederung Eurer Facharbeit schriftlich vorlegen, Inhalt und Ergebnis der Facharbeit mündlich zusammenfassen, eine Probeseite mit Literaturangaben schriftlich vorweisen.

## Themenwahl und Themenformulierung

Die Wahl bzw. Formulierung des Themas ist einer der wichtigsten Schritte bei der Erstellung einer Facharbeit.

### Zur Themenfindung

- Sind dir im **Unterricht** in irgendeinem Fach Fragestellungen aufgefallen, die sich auf einen für dich interessanten oder wichtigen Bereich beziehen können? Hältst du **andere Themen** für wichtig und interessant, die du bearbeiten willst?
- Ist dir ein **Problem** (ein soziales, erzieherisches, politisches, wirtschaftliches, geschichtliches, ethisches, naturwissenschaftliches, mathematisches etc.) aufgefallen, das du bearbeiten möchtest?
- Ist dir ein **Gebilde** (ein Denkmal, ein Gebäude, ein Ortsteil, ein Friedhof, eine öffentliche oder private Einrichtung, ein Wohlfahrtsverband, eine Schule etc.) aufgefallen, dessen Geschichte oder Struktur du unter einem bestimmten problematisierten Aspekt untersuchen möchtest?
- Ist dir ein **Thema in den Medien** (die Berichterstattung zu einem bestimmten Thema in einer Zeitung oder in einem Rundfunk- oder Fernsehsender, die Rolle von Frauen, Männern, Kindern in der Werbung etc.) aufgefallen, dessen Darstellung du untersuchen willst?
- Könntest du dir vorstellen, die **Biografie oder persönlichen Erlebnisse von Personen** zu erforschen und daraufhin zu untersuchen, wie sich bestimmte historische oder zeitgeschichtliche Ereignisse (oder Streitfälle, Abstimmungen, Wahlen, Gesetzesänderungen, Änderungen in der sozialen Sicherung, Frühpensionierung etc.) in ihnen widerspiegeln?

### Zur Themenformulierung

Die Themenstellung darf nicht nur Möglichkeiten zur reproduktiven Wiedergabe von Literatur- und Quellentexten bieten, sondern auch Chancen zur Erklärung und Erläuterung von Zusammenhängen sowie zur Entwicklung eigener Ideen oder zur Formulierung eigener Bewertungsaussagen. Bei der Benotung der Arbeit wird nämlich – wie bei einer Klausur auch – ein wichtiges Beurteilungskriterium sein, ob und in welchem Umfang Du neben der **Reproduktion**

(Wiedergabe von Kenntnissen) auch die Anforderungsbereiche Reorganisation (Anwenden von Kenntnissen) und Transfer (Problemlösen und Werten) erfüllt hast!

Klopfe daher mögliche Themen frühzeitig auf ihre Eignung für eine Facharbeit hin ab und **lass dich dabei von deinem Fachlehrer beraten!**

## Literatursuche

### Literatur kann gefunden werden

- in Büchern und Zeitschriften von Schul-, Stadt-, Universitäts- und Kulturinstitutsbibliotheken und in Lesesälen
- durch Hinweise der Lehrerin bzw. des Lehrers
- im Internet
- in Archiven, in Instituten oder bei Firmen

Schreibt man Archive, Bibliotheken, Institute, Firmen etc. an, sollte man unbedingt wegen der Kürze der Bearbeitungszeit um möglichst schnelle Rückmeldung bitten; der Austausch von E-Mail-Adressen ist empfehlenswert.

Bist du fündig geworden, **solltest du dir den Literaturtitel mit allen Angaben sofort genau aufschreiben**. Es empfiehlt sich hier das Anlegen einer Karteikarte.

Zu einer exakten Erfassung der Literaturangabe zählen

- Vor- und Nachname(n) des Autors / der Autoren,
- Titel und ggf. Untertitel,
- bei einem Buch: Ort, Erscheinungsjahr, Auflage
- bei einer Zeitschrift: Name der Zeitschrift, Heftnummer, Jahr, Seitenangabe.

**In der Facharbeit zitierte Internetseiten müssen der Arbeit im Anhang als Ausdruck beigefügt werden!** Aufgrund der Kurzlebigkeit mancher Internetquellen ist dies die einzig sichere Möglichkeit für den Fachlehrer, deren korrekte Verwendung in der Facharbeit zu bewerten.

## Umgang mit Literatur

Jedes wörtlich übernommene Zitat und auch jeder nur dem Sinne nach aus einem fremden Text wiedergegebene Inhalt muss kenntlich gemacht werden. Alle Zitate, auch die nicht wörtlich, sondern nur dem Sinne nach wiedergegebenen, müssen durch eine vollständige bibliographische Angabe der Quelle und der jeweils zitierten Fundstelle nachgewiesen werden. Texte, die nur dem Sinne nach aus anderen Werken übernommen sind, müssen durch die Angabe der Quelle/Fundstelle als Entlehnungen kenntlich gemacht werden. Werden Teile aus mündlich geführten Gesprächen/Interviews zitiert, müssen diese ebenfalls mit allen erforderlichen Angaben eindeutig gekennzeichnet werden. Das vollständige und ausführliche Literaturverzeichnis ist auf jeden Fall am Ende der Arbeit anzuhängen.

➔ **Fragt euren betreuenden Fachlehrer, ob es für das gewählte Fach besondere Zitierregeln gibt.** Du findest die beiden heute üblichen Zitiermethoden und Hinweise zum Anlegen eines Literaturverzeichnisses als pdf - Dateien auf der Seite für die Facharbeit an der Marienschule.

## Hinweise zu Exkursionen und Experimenten

Im Rahmen von Exkursionen und Experimenten sind die geltenden Umweltgesetze und -vorschriften unbedingt einzuhalten. Exkursionen und Experimente sind zuvor mit der Fachlehrerin/dem Fachlehrer abzusprechen und dürfen nicht ohne Wissen und Einverständnis der Lehrer durchgeführt werden.

Bei Experimenten müssen die Zeitpunkte für die Benutzung der Laborräume und Geräte zuvor mit den betreffenden Lehrerinnen/Lehrern abgesprochen sein. In der Regel ist die Anwesenheit der Lehrerin/des Lehrers erforderlich.

## Beurteilungskriterien

Für die Beurteilung der Facharbeit gelten zum einen allgemeine und zum anderen fachbezogene Kriterien. Die fachbezogenen Kriterien zu vermitteln ist Aufgabe des Fachlehrers. Die **allgemeinen Kriterien** lassen sich unterscheiden in formale, sprachliche, methodische und inhaltliche Aspekte.

Die allgemeinen Kriterien lauten im Einzelnen:

- **Formales / Gliederung** **ca. 20% (Orientierung)**
  - Vollständigkeit der Arbeit
  - Sauberkeit, Übersichtlichkeit
  - Korrekte Zitiertechnik
  - Einhaltung der vorgegebenen Schreibformate
  - Angabe aller verwendeten Quellen (bei Internet mit Datum)
  - Übersichtlichkeit
  - logische Struktur im Aufbau
  - Aufgabenbezug
  
- **Sprachliches** **ca. 30% (Orientierung)**
  - Sachliche Sprache mit Verwendung von Fachbegriffen
  - Präzision und Differenziertheit des sprachlichen Ausdrucks
  - Sinnvolle Einbindung von Zitaten und Materialien in den Text
  - Grammatikalische Korrektheit
  - Sichere Verwendung und klare Definition von Fachbegriffen
  - Richtige Rechtschreibung und Zeichensetzung
  
- **Inhaltliches / Methodisches** **ca. 50% (Orientierung)**
  - Klare und sachlogische Gliederung
  - Entwicklung einer zentralen Fragestellung
  - Durchgängiger Bezug zum Thema
  - Selbstständigkeit im Umgang mit dem Thema und inhaltliche Durchdringung der Zusammenhänge
  - Angemessenheit der Ergebnisse
  - Problemlösung und Urteils- und Kritikfähigkeit
  - Beherrschung der fachspezifischen Methoden
  - Offenlegung (und Reflexion) des Arbeitsprozesses
  - Deutliche Unterscheidung zwischen Faktendarstellung, übernommenen und eigenen Gedanken
  - Sorgfältige Begründung von Thesen, klar dargelegte Schlussfolgerungen

**Tipp: Lass die Facharbeit von einem Dritten auf Grammatikfehler, Rechtschreibung und Zeichensetzung überprüfen und plane genügend Zeit für notwendige Korrekturen ein!**

Bei der **abschließenden Bewertung** der Facharbeit führen in **allen** Fächern **gehäufte Verstöße gegen die sprachliche Richtigkeit** in der deutschen Sprache zur **Absenkung um bis zu 2 Notenpunkten** (vgl. APO-GOST § 13 Abs. 2). In Facharbeiten ist die Fähigkeit zur abschließenden Korrektur eigener Texte ein **wesentlicher Teil der geforderten Leistung**, die zudem bei Nutzung von Textverarbeitungsprogrammen (Computerprogrammen) durch entsprechende Korrekturhilfen unterstützt wird. Die Korrektur steht außerdem nicht unter einem vergleichbaren Zeitdruck wie in Klausuren. Deshalb ist hier **in allen Fächern ein strengerer Maßstab als in Klausuren** anzulegen.

## **Formulare / Formblätter**

Ihr findet auf der Informationsseite zur Facharbeit auf der Homepage der Marienschule verschiedene Dateien:

- **word – Dokument**
  - Formblatt zur Titelseite (nach den formalen Vorgaben zur Facharbeit formatiert).
  
- **pdf – Dokument**
  - Selbstständigkeitserklärung für die letzte Seite (nach den formalen Vorgaben zur Facharbeit formatiert).
  - Zitierregeln – Havardmethode
  - Zitierregeln – Vollbelege in Fußnoten